

PEGGAU, WOLLSDORF

Steirisches Know-how für isländische Airline WOW air

Ames und Wollsdorf Leder: Für vier Flugzeuge der Airline wurden 840 Sitze modernisiert, und das im Rekordtempo.

Ames-Geschäftsführer Walter Starzacher und Andreas Kindermann, Chef von Wollsdorf Leder, kooperierten bei Auftrag aus Island

AMES

Die isländische Billigairline „WOW air“ setzt bei der Umgestaltung ihrer Airbus-Flotte (Typ A320-200) auch auf steirische Unternehmen. So hat der Peggauer Spezialist für Flugzeug-Interieur, die Ames-Gruppe, zuletzt 840 Sitze für die Airline modernisiert und zugelassen. „Unser Alleinstellungsmerkmal auf dem Weltmarkt ist

die Tatsache, dass wir von Entwicklung über die Produktion bis hin zur Zulassung alle Wertschöpfungsschritte aus einer Hand anbieten können“, sagt Ames-Gründer Walter Starzacher. Von Projektbestellung bis zur Abnahme seien nur zwei Monate vergangen – „absolutes Rekordtempo“, wie Starzacher betont. Man habe einen „Maßanzug für die Airline geschneidert – diese Kompetenz ist im Nachrüstmarkt selten“. Beim Auftrag ebenfalls mit an Bord: der steirische Spezialist Wollsdorf Leder. „Weil wir den gesamten Wertschöpfungsprozess von der Rohhaut bis zum fertigen Sitzbezug für das Flugzeug beherrschen, können wir bestens und schnell auf die Anforderungen der Kunden eingehen“, so Wollsdorf-Chef Andreas Kindermann.

